



basis

1/6

Pressemitteilung

Kaya & Blank – Infrascapes

13. Februar – 10. Mai 2026

Eröffnung: 12. Februar 2026, 19 Uhr

Pressevorbeibesichtigung: 11. Februar, 12 Uhr

- basis e. V. präsentiert die erste umfassende Einzelausstellung des Duos Kaya & Blank. In ihren Fotografien, Videos und Installationen legen die in Los Angeles arbeitenden Künstler:innen die Infrastrukturen kapitalistischer Produktion und Lebensweise offen.

- Pumpen, Pipelines und Raffinerien für Treibstoffe, Häfen, Containerschiffe und Highways für den Warenverkehr, endlose Monokulturen für Biosprit und Lebensmittel, Datenzentren und Funkmasten für digitale Kommunikation: Unsere Gesellschaften werden angetrieben von pausenlos arbeitenden Systemen. Systemen, die unsere Welt umspannen, gestalten und verbrauchen.

Die nächtlichen Fotografien und Videos von Işık Kaya und Thomas Georg Blank nehmen diese kritischen Architekturen neoliberaler Industrie in den Fokus. Dabei finden sie eine Bildsprache, die erzählerische Distanz erlaubt. In unheimlicher Gleichzeitigkeit zeigen sie Prozesse, die unsere industrielle Welt am Laufen halten und zerstören.

In intensiver Auseinandersetzung mit den Ressourcen, deren Ausbeutung ihre Werke aufzeigen, entwickeln Kaya & Blank eigene fotografische Verfahren und belichten ihre Motive teils auf Bitumen, Meersalzen und lebenden Algenkulturen. So wird die historische Rolle der Fotografie, als Instrument menschlicher Naturbeherrschung, neu verhandelt.



basis

2/6

Die Ausstellung bei basis e. V. umfasst fünf Werkserien, eine sechste Werkreihe, „Second Nature“ wird im April 2026 in Kooperation mit der Sezession Darmstadt auf dem Gelände des Künstler:innenhauses Ziegelhütte zu sehen sein und von einem Künstler:innengespräch in der Kunsthalle Darmstadt ergänzt.

Kuratiert von Lukas Picard.

BIO

Işık Kaya and Thomas Georg Blank (*1990)

Das türkisch-deutsche Duo von Medienkünstler:innen lebt und arbeitet in Los Angeles, Kalifornien, USA. Seit seiner Gründung im Jahr 2019 hat das Duo an institutionellen Ausstellungen und internationalen Festivals teilgenommen, darunter das Athens Photo Festival (Griechenland), die Sharjah Art Foundation (VAE), das San Diego Art Institute (ICA San Diego), das CEAAC Straßburg (FR), Lishui Art Museum (CN), Contemporary at Blue Star (USA), PHOTO 2024 in Melbourne (AUS), Fondazione MAST Bologna (IT) und Kunsthalle Basel (CH) teilgenommen. Als Artists in Residence bei The Internet Archive schufen sie im Herbst 2020 einen poetischen Einblick in den leeren Hauptsitz der Institution in San Francisco. Im Jahr 2022 entwickelte das Duo während eines Aufenthalts im Visual Studies Workshop in Rochester eine Methode, um Fotos aus lebenden Algen zu züchten.

Ihre Fotoserie „Second Nature“ über Mobilfunkmasten, die als Bäume und Palmen in Südkalifornien getarnt sind, wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet und erlangte internationale Anerkennung, nachdem sie 2022 als Monografie im Kehrer Verlag Heidelberg veröffentlicht wurde.



basis

3/6

LESERAUM

Weitere Lektüre zur Vertiefung in die Themen der Ausstellung finden Sie im Handapparat in unserem Leseraum, der während der Ausstellungsöffnungszeiten geöffnet ist.

ÖFFNUNGSZEITEN DER AUSSTELLUNG UND DES LESERAUMS:

DIENSTAG, MITTWOCH, FREITAG: 15 BIS 19 UHR

DONNESRTAG: 15 - 21 UHR

SAMSTAG / SONNTAG: 12 BIS 18 UHR

Mit freundlicher Unterstützung von:



KULTURFONDS
Frankfurt RheinMain



STADT  KULTURAMT
FRANKFURT AM MAIN

Pressebilder (Auswahl)

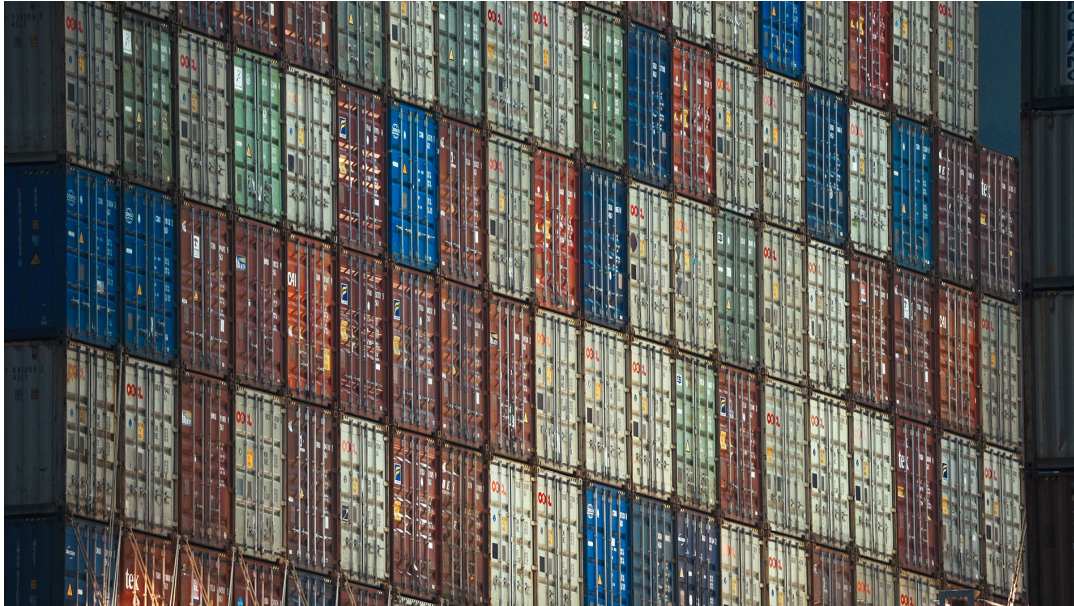


Kaya & Blank, Crude Aesthetics, Filmstill, © Kaya & Blank

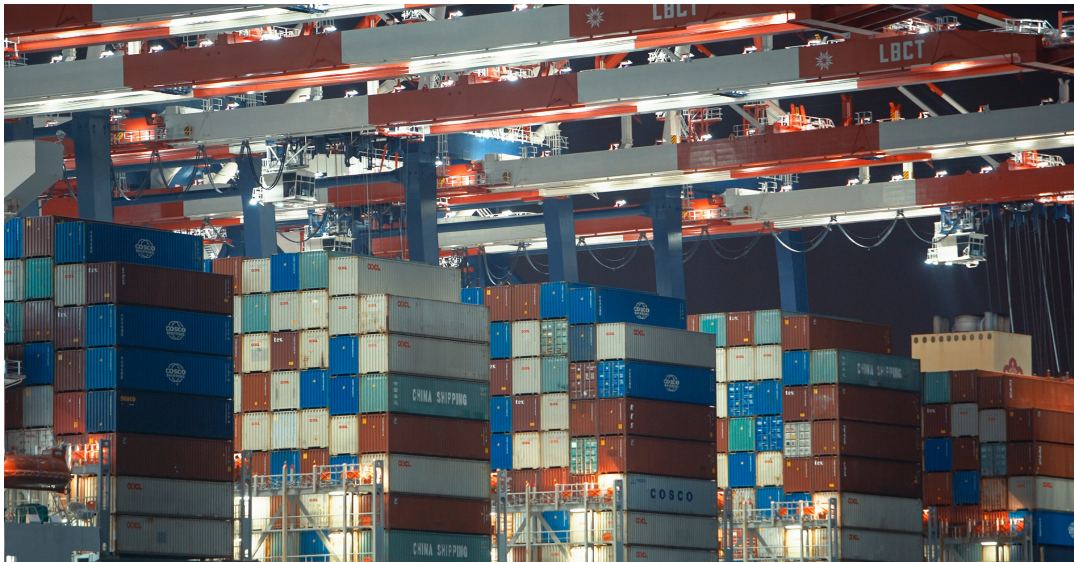


Kaya & Blank, Crude Aesthetics, Filmstill, © Kaya & Blank

Pressebilder (Auswahl)



Kaya & Blank, Intermodal, Filmstill, © Kaya & Blank



Kaya & Blank, Intermodal, Filmstill, © Kaya & Blank



basis

6/6

Pressebilder (Auswahl)



Kaya & Blank, *Second Nature*,
2021, © Kaya & Blank



Kaya & Blank, *Bloom*, 2025,
Beleuchtung auf Algen,
© Kaya & Blank